
Namen

Lexikon zur Bibel S.854-855

Name, Namensgebung. Der Name ist in biblischer Zeit – wie überhaupt bei den Alten – mehr als nur „Rufmittel“. Darum hat er eine größere Bedeutung als heutzutage üblich, und die Namensgebung setzt eine Bevollmächtigung im Blick auf die zu benennende Person (oder Sache) voraus.

Das wird besonders deutlich an der Schöpfungsgeschichte, wo der Mensch von Gott die Aufgabe und das Recht erhält, die Tiere zu benennen (1 Mo 2,19f). Hiermit richtet der Mensch seine ihm von Gott gegebene Herrschaft auf.

Der Name, den Eltern ihrem Kind geben, sagt etwas über die Erwartung aus, die sie in das Kind setzen (Kain 1 Mo 4,1), oder er drückt eine Gemüsbewegung aus (Benjamin / Ben-Oni 1 Mo 35,18; Ikabod 1 Sam 4,21; Jabez 1 Chr 4,9).

Mit Namen wie den drei letztgenannten, in denen eine negative Bedeutung mitschwingt, ist natürlich kein Lebens-„Programm“ für die so Benannten beabsichtigt. Nabal (Dummkopf; 1 Sam 25,25) hieß vielleicht Nābāl, d.h. Weinschlauch, womit das Erscheinungsbild eines kräftigen und feisten Neugeborenen (wie ein praller Schlauch) ausgedrückt werden sollte (Nabal wäre dann eine Verballhornung).

Die aus der Tierwelt entlehnten Namen verkörpern lediglich die Eigenschaft, die man dem Kind wünscht (Debora „Biene“; Dischon „Antilope“; Jona „Taube“).

Nicht selten spiegeln Namen einfach auch die Kultur, in die jemand geboren wurde, wider. So ist Mose ein eindeutig ägyptischer Name. Zur Zeit des NT konnten in Palästina Juden auch griechische Namen tragen, so z.B. die Jünger Andreas und Philippus, was ein Zeichen für die Hellenisierung Israels in dieser Zeit ist.

Häufig sind Namen, die eine Beziehung zu Gott ausdrücken. Vgl. Namen mit den Anfangsilben „Jo“ (Kurzform von Jahwe): Johannes „Jahwe ist gnädig“, oder El „Gott“; Elisa „Gott ist Rettung“, bzw. den Endsilben „-ja“: Jesaja „Jahwe ist Heil“, oder „-el“: Samuel „Erhört von Gott“

Namensänderungen können die Ausübung einer Gewalt über den Umbenannten anzeigen (Eljakim/Jojakim 2 Kön 23,34; Daniel / Beltschazar und seine Freunde Dan 1,6f), sind aber, wenn sie von Gott geschehen, Ausdruck besonderer Verheißung (Abram / Abraham 1 Mo 17,5) oder besonderer Beziehung zu Gott (Jakob / Israel 1 Mo 35,10). Vgl. auch Sarai / Sara; Gideon / Jerubbaal; Simon / Petrus.

Wo der Name eines Kindes von Gott vorher festgesetzt wird, hat er gewöhnlich prophetische Bedeutung (Hos 1,4.6.9; Jes 8,1-4; Mt 1,21; Lk 1,13)

Häufig wurden die Kinder nach anderen Familienangehörigen genannt (Lk 1,61). Die Knaben wurden am 8. Tag beschnitten (3 Mo 12,3) und empfangen dabei in ntl. Zeit ihren

Namen (Lk 1,59ff; 2,21). Es ist wichtig zu sehen, daß Name und Träger eine unlösliche Verbindung eingehen. So kann der Name so viel wie „Person“ sein (Apg 1,15).

Bedeutsam ist, daß auch Gott einen Namen hat: JAHWE. Diesen Namen offenbarte er selbst seinem Volk (2 Mo 3,13ff) und offenbart damit sich selbst. So ist der JAHWE-Name Vergegenwärtigung Gottes in seinem Volk und steht unter besonderem Schutz (2 Mo 20,7; 5 Mo 5,11)

- 7,9 **Dies sind die Namen** ihrer Häupter: **Samjaza**, welcher ihr Führer war, **Urakabameel**, **Akibeel**, **Tamiel**, **Ramuel**, **Danel**, **Azkeel**, **Sarakujal**, **Afael**, **Armors**, **Batraal**, **Anane**, **Zavebe**, **Samsaveel**, **Ertael**, **Turel**, **Jomjael**, **Arazjal**. Dies waren die Vorsteher der zweihundert Engel und die Übrigen waren mit ihnen.
- 9,3 und jetzt klagen zu euch, o ihr Heiligen des Himmels, die Seelen der Menschen und sprechen: Schafft uns Gerechtigkeit bei dem Höchsten. Dann sagten sie zu ihrem Herrn, dem Könige: Herr der Herren, Gott der Götter, König der Könige! Der Thron deines Ruhmes ist immer und ewig, und immer und **ewig wird dein Name geheiligt** und verherrlicht. Du wirst gepriesen und verherrlicht.
- 10,3 und sprach: Sage zu ihm **in meinem Namen**: Verbirg dich.
- 20,1 Folgendes **sind die Namen der Engel**, welche wachen:
- 30,1 Alsdann sah ich einen anderen Berg, Bäume enthaltend, woraus Wasser floß gleich Nektar. **Sein Name war** Sarira und Kalboneba. Und auf diesem Berge sah ich einen anderen Berg, auf welchem
- 32,2 Gegen Osten dieser Tiere nahm ich wahr die Enden der Erde, wo der Himmel aufhörte. Die Pforten des Himmels standen offen und ich sah die himmlischen Sterne herauskommen. Ich zählte sie, wie sie heraustraten aus der Pforte, und schrieb sie alle auf, wie sie herauskamen einer nach dem anderen, nach ihrer Zahl, **ihre Namen allzumal**, Ihre Zeiten und ihre Jahreszeiten, so wie der Engel **Uriel**, welcher bei mir war, sie mir angezeigt hatte.
- 32,4 Er schrieb auch **für mich ihre Namen**, ihre Einrichtungen und ihre Wirkungen nieder.
- 39,7 Ihre Wohnung sah ich unter den Flügeln des Herrn der Geister. Alle die Heiligen und Auserwählten sangen vor ihm, welcher der Erscheinung nach einer Flamme von Feuer gleich, ihr Mund war voll von Segnungen und ihre Lippen **verherrlichten den Namen des Herrn der Geister** und Gerechtigkeit wohnt unaufhörlich vor ihm.
- 39,12 Da sahen meine Augen alle, welche, ohne zu schlafen, vor ihm standen, ihn priesen und sagten: Gepriesen seist du und **gepriesen sei der Name Gottes** von Ewigkeit zu Ewigkeit. Dann verwandelte sich mein Antlitz, bis ich unfähig wurde zu sehen.

- 40,2 Auch auf den vier Flügeln des Herrn der Geister, auf den vier Seiten nahm ich andere, außer denjenigen wahr, welche vor ihm standen. **Auch ihre Namen weiß ich**, dieweil der Engel, welcher bei mir ging, sie mir verkündigte, und mir jedes Geheimnis entdeckte.
- 40,6 Die dritte Stimme hörte ich bitten und beten für diejenigen, welche auf Erden wohnen und **anflehen den Namen des Herrn der Geister**.
- 41,4 Ich sah auch die Behältnisse des Mondes , von wannen sie kamen, wohin sie liefen, ihre herrliche Rückkehr, und wie einer glänzender wurde als der andere, ihren prächtigen Lauf, ihren unveränderlichen Lauf, ihren getrennten und unverringerten Lauf, ihre Beobachtung einer gegenseitigen Treue nach einem Eide, bei welchem sie blieben, ihr Fortschreiten vor der Sonne und ihre Anhänglichkeit an ihren Pfad im Gehorsam gegen den Befehl des Herrn der Geister. **Mächtig ist sein Name von Ewigkeit zu Ewigkeit**.
- 41,6 Der Lauf des Mondpfades ist für die Gerechten Licht, aber für die Sünder ist er Finsternis, **in dem Namen des Herrn der Geister**, welcher schuf eine Trennung zwischen Licht und Finsternis und trennte die Geister der Menschen und stärkte die Geister der Gerechten selbst **in dem Namen seiner Gerechtigkeit**.
- 43,1 Ich schaute einen anderen Glanz und die Sterne des Himmels. Ich bemerkte, daß er **sie alle bei ihren einzelnen Namen rief**, und daß sie hörten. Auf einer gerechten Waage, sah ich, daß er auswog nach ihrem Lichte die Weite ihrer Räume und den Tag ihres Erscheinens und ihre Umkehr. Glanz brachte Glanz hervor, und ihre Umkehr war zu der Zahl der Engel und der Getreuen.
- 43,2 Alsdann fragte ich den Engel, welcher mit mir ging und mir geheime Dinge erklärte, wer die wären. Er antwortete: Ein Gleichnis von diesen hat der Herr der Geister gezeigt. Es sind Personen der Gerechten, welche auf der Erde wohnen, und **welche glauben an den Namen des Herrn der Geister von Ewigkeit zu Ewigkeit**.
- 45,1 Zweite Parabel über diejenigen, **welche leugnen den Namen der Wohnung der Heiligen und des Herrn der Geister**.
- 45,2 In den Himmel werden sie nicht hinaufsteigen, auch werden sie nicht kommen auf die Erde. Dies wird der Teil der Sünder sein, **welche verleugnen den Namen des Herrn der Geister** und welche so aufbewahrt werden für den Tag der Strafe und der Qual.
- 45,3 An diesem Tage wird der Auserwählte sitzen auf einem Throne der Herrlichkeit und wird bestimmen ihren Zustand und die unzähligen Wohnungen während ihre Geister in ihnen gestärkt werden, wenn sie schauen meinen Auserwählten für diejenigen, welche Schutz halber geflohen sind **zu meinem heiligen und herrlichen Namen**.

- 46,4 Er wird stoßen die Könige von ihren Thronen und ihren Herrschaften, weil sie ihn nicht erheben und preisen wollen, noch sich beugen vor dem, durch welchen ihre Königreiche ihnen verliehen wurden. Auch das Antlitz der Mächtigen wird er niederschlagen und sie mit Verwirrung erfüllen. Finsternis wird ihre Wohnung sein, und Würmer werden ihr Bett sein, und nicht sollen sie von ihrem Bette wieder aufzustehen hoffen, **weil sie nicht erhoben den Namen des Herrn der Geister.**
- 46,5 Sie werden verachten die Sterne des Himmels, werden erheben ihre Hände gegen den Allerhöchsten, werden betreten und bewohnen die Erde, indem sie zeigen alle ihre Werke der Ungerechtigkeit. Ihre Stärke wird sein in ihrem Reichtum und ihr Glaube an die Götter, welche sie gemacht haben mit ihren eigenen Händen. **Sie werden leugnen den Namen des Herrn der Geister** und werden ihn austreiben aus ihren Tempeln, in welchen sie sich versammeln,
- 46,6 und die Getreuen, welche dulden **in dem Namen des Herrn der Geister**
- 47,2 An diesem Tage werden die Heiligen sich versammeln, welche wohnen über den Himmeln, und mit vereinter Stimme bitten, flehen, preisen, loben und **rühmen den Namen des Herrn der Geister**, wegen des Blutes der Gerechten, welches ist vergossen worden, auf daß das Gebet der Gerechten nicht möge unterbrochen werden vor dem Herrn der Geister, daß er ihretwegen wolle vollziehen Gericht, und daß seine Geduld nicht möge dauern für immer.
- 48,2 In dieser Stunde wurde dieser Menschensohn angerufen bei dem Herrn der Geister **und sein Name in Gegenwart des Hauptes der Tage.**
- 48,3 Bevor die Sonne und die Zeichen geschaffen waren, bevor die Sterne des Himmels gebildet waren, **wurde sein Name angerufen in die Gegenwart** des Herrn der Geister. Eine Stütze wird er sein den Gerechten und den Heiligen, auf welche sie sich lehnen, ohne zu fallen, und er wird sein das Licht der Völker.
- 48,4 ER wird sein die Hoffnung derer, deren Herzen in Unruhe sind. Alle, welche wohnen auf Erden, werden niederfallen und anbeten vor ihm; werden rühmen und verherrlichen ihn, und Loblieder **singen dem Namen des Herrn der Geister.**
- 48,7 **Denn in seinem Namen sollen sie bewahrt werden**, und sein Wille wird ihr Leben sein. In jenen Tagen sollen die Könige der Erde und die mächtigen Menschen, welche die Welt gewonnen haben durch das Werk ihrer Hände, niedrig werden im Ansehen.
- 48,11 In seiner Gegenwart werden sie fallen und sich nicht wieder erheben, und es wird keiner da sein, der sie aus seinen Händen nähme und sie aufhöbe; denn sie haben verleugnet den Herrn der Geister und seinen Messias. **Der Name des Herrn der Geister sei gepriesen!**
- 49,2 An dem Tage der Trübsal werden Übel aufgehäuft über die Sünder, aber die Gerechten werden triumphieren **in dem Namen des Herrn der Geister**

- 49,3 Anderen wird gezeigt werden, daß sie bereuen müssen und verlassen die Werke ihrer Hände, und daß sie nicht Ruhm erwarten in der Gegenwart des Herrn der Geister, daß sie jedoch **durch seinen Namen mögen errettet werden**. Der Herr der Geister wird Mitleiden haben mit ihnen; denn groß ist seine Gnade und Gerechtigkeit ist in seinem Gericht, und in der Gegenwart seiner Herrlichkeit, und nicht wird stehen in seinem Gericht Ungerechtigkeit. Wer nicht bereut vor ihm, der wird untergehen.
- 52,6 wonach das gerechte und auserwählte Haus seiner Versammlung erscheinen soll, fortan unveränderlich, **in dem Namen des Herrn der Geister**.
- 54,2 Und es schwor **bei seinem großen Namen**: Fortan will ich nicht also handeln gegen alle diejenigen, welche auf Erden wohnen;
- 54,5 O ihr Könige, o ihr Mächtigen, die ihr bewohnt die Welt, ihr werdet meinen Auserwählten sitzen sehen auf dem Throne meiner Herrlichkeit. Und er wird richten Azazel, alle seine Genossen, und alle seine Scharen, **in dem Namen des Herrn der Geister**.
- 58,5 und die Kraft der Lichter des Mondes, und daß es Kraft der Gerechtigkeit ist, und die Abteilungen der Sterne, **ihre einzelnen Namen**,
- 58,9 Auch der Geist des Meeres ist mächtig und stark, und gleich wie eine starke Kraft mit einem Zaume es zurück zieht, so wird es auch vorwärts getrieben und zerstreut gegen alle Berge der Erde. Der Geist des Reifes ist sein Engel, der Geist des Hagels ist ein guter Engel und der Geist des Schnees wegen seiner Stärke, und ein Geist ist in ihm besonders, welcher aufsteigen läßt von ihm wie Rauch, **und sein Name ist Kühlung**
- 59,5 Aber wenn der Tag kommen wird, und die Macht und die Züchtigung und das Gericht, welche bereitet hat der Herr der Geister für diejenigen, welche sich beugen vor dem Gericht der Gerechtigkeit, und für diejenigen, **welche seinen Namen unnütz führen**:
- 59,7 Und es werden verteilt werden an jenem Tage zwei Ungeheuer: ein weibliches Ungeheuer, **dessen Name Leviathan** (Hiob 3,8/40,25; Ps 74,14; Jes 27,1) , weil es wohnt in der Tiefe des Meeres über den Quellen der Gewässer
- 59,8 und das männliche hat den Namen Behemoth (Hiob 40,15) welches einnimmt mit seiner Brust die unsichtbare Wüste,
- 59,9 **und ihr Name ist Dendajen**, gegen Morgen des Gartens, wo die Auserwählten und die Gerechten weilen werden, und wohin aufgenommen wurde mein Großvater , welcher war von Adam, dem ersten der Menschen, welchen der Herr der Geister gemacht hatte.
- 60,3 Und es sagte mir der Engel, welcher mit mir ging: „Dies sind die Maße der Gerechten, und die Seile der Gerechten werden sie bringen, auf daß sie **sich stützen auf den Namen des Herrn der Geister von Ewigkeit zu Ewigkeit**;
- 60,11 und er wird richten alle Werke der Heiligen oben im Himmel, und mit der Waage wird er wägen ihre Handlungen. Und wenn er erheben wird sein Antlitz, um zu richten ihre geheimen Wege **durch das Wort des Namens des Herrn der Geister**, und ihren Wandel auf dem Wege des gerechten Gerichtes des Allherrschers, des Erhabenen,

- 60,12 so werden sie sprechen allzumal mit Einer Stimme, und preisen, und rühmen, und erheben und **loben im Namen des Herrn der Geister**.
- 60,14 werden erheben Eine Stimme, und preisen, und rühmen, und loben und erheben mit dem Geiste der Treue, und mit dem Geiste der Weisheit und der Geduld, und mit dem Geiste der Barmherzigkeit, und mit dem Geiste des Gerichts und des Friedens und mit dem Geiste der Güte; und sie werden alle sagen mit Einer Stimme: „Gepriesen sei er, und **gepriesen sei der Name des Herrn der Geister in Ewigkeit und bis zu Ewigkeit**“. Preisen werden ihn alle die, welche nicht schlafen oben im Himmel.
- 60,15 Preisen werden ihn alle seine Heiligen, welche im Himmel, und alle Auserwählten, welche wohnen in dem Garten des Lebens, und alle Geister des Lichtes, welche fähig sind zu preisen, und zu rühmen, und zu erheben und **zu loben deinen heiligen Namen**; und alles, was Fleisch, was übertrifft die Macht, wird rühmen und preisen deinen Namen in Ewigkeit
- 60,16 Denn groß ist die Gnade des Herrn der Geister, und langmütig ist er; und alle seine Werke, und alle seine Macht nach der Größe seines Wirkens hat er offenbart den Gerechten und den Auserwählten, **in dem Namen des Herrn der Geister**.
- 62,9 Denn vor ihm haben wir nicht bekannt, und wir haben nicht **gerühmt im Namen des Herrn der Könige**, und wir haben nicht gerühmt den Herrn in allen seinen Werken, sondern wir haben vertraut auf das Königtum und unsere Herrlichkeit.
- 64,11 Und **er hat bestätigt deinen Namen** in der Mitte der Heiligen, und wird dich bewachen von denen, welche wohnen auf der Erde. Und er bestätigt deinen Samen in Gerechtigkeit zu Königen und großer Herrlichkeit, und aus deinem Samen wird hervorgehen ein Quell der Gerechten und Heiligen, und zwar ohne Zahl für immer.“
- 66,3 Und es wird sein hierauf ein Same des Lebens, und eine Umwandlung wird kommen, damit nicht leer bleibt die Erde. Und ich will bestätigen deinen Samen vor mir in Ewigkeit zu Ewigkeit. Und der Same derjenigen, welche mit dir wohnen werden auf der Oberfläche der Erde, wird nichts unternehmen auf der Oberfläche der Erde, und er wird gesegnet sein und zahlreich werden vor der Erde, **in dem Namen des Herrn**.“
- 66,9 Und mit Lust wird erfüllt sein ihr Geist, damit sie gerichtet werden in ihrem Leibe; denn sie verleugneten den Herrn der Geister. Und sie werden ihr Gericht sehen an jeglichem Tage, **aber nicht bekennen seinen Namen**.
- 68,2 Und siehe die Namen jener Engel! Und dies sind ihre Namen. Der erste derselben ist **Semjaza**, und der andere **Arstikif**, und der dritte **Armen**, und der vierte **Kakabael**, und der fünfte **Turel**, und der sechste **Rumjal**, und der siebente **Danel**, und der achte **Nukael**, und der neunte **Berakel**, und der zehnte **Azazel**, der elfte **Armors**, der zwölfte **Batarjal**, der dreizehnte **Basasael**, der vierzehnte **Ananel**, der fünfzehnte **Turel**, der sechzehnte **Simatisiel**, der siebzehnte **Jetarel**, der achtzehnte **Tumael**, der neunzehnte **Tarel**, der zwanzigste **Rumael**, der einundzwanzigste **Izezeel**.
- 68,3 Und dies sind die Häupter ihrer Engel und die Namen der Anführer ihrer Hunderte, und der Anführer ihrer Fünfzige, und der Anführer ihren Zehner.

- 68,4 Der Name des ersten ist **Jekun**. Und dieser war es, welcher verführte alle Söhne der heiligen Engel, und sie herabsteigen hieß auf die Erde, und sie verführte zur Erzeugung von Menschen.
- 68,5 Und der zweite Name ist **Asbel**; dieser gab üblen Rat den Söhnen der heiligen Engel, und verführte sie, zu verderben ihren Leib durch Erzeugung von Menschen.
- 68,6 Und des dritten Name ist **Gaderel**; das ist derjenige, welcher zeigte alle Schläge des Todes den Menschenkindern.
- 68,9 Und des vierten Name ist **Tenemue**. Dieser zeigte den Menschenkindern Bitteres und Süßes,
- 68,17 Und des fünften Name ist **Kasedjae**. Dieser zeigte den Menschenkindern alle bösen Schläge der Geister und der Dämonen,
- 68,18 und die Schläge des Embryo im Mutterschoß, um zu zermalmen, und die Schläge des Geistes, und die Bisse der Schlange, und den Schlag, welcher ist am Mittage, die Brut der Schlange, **deren Name ist Tabaet**.
- 68,20 und sein Name ist **Beka**. Und dieser sprach zum heiligen **Michael**, **ihnen zu zeigen den geheimen Namen**, damit sie sähen **jenen geheimen Namen**, und damit sie sich erinnerten des Schwurs, **damit sie erzittern möchten vor diesem Namen** und Schwur diejenigen, welche anzeigten den Menschenkindern jegliches Geheimnis.
- 68,30 **Und ihre Namen ruft er** und sie antworten ihm von Ewigkeit und bis in Ewigkeit
- 68,35 Und sie werden rühmen mit aller ihrer Kraft des Dankes, und er nährte sie in allem diesen Danke, und sie werden loben und rühmen **und erheben im Namen des Herrn der Geister** in Ewigkeit zu Ewigkeit.
- 68,38 Und sie priesen, und rühmten und erhoben, **weil ihnen offenbart wurde der Name jenes Menschensohnes**.
- 69,1 Und es geschah hierauf, daß erhoben wurde **der lebendige Name bei diesem Menschensohn**, bei dem Herrn der Geister, von denen, welche auf der Erde wohnen.
- 69,2 Und er wurde erhoben in die Wagen des Geistes, und **es ging aus sein Name in ihrer Mitte**.
- 70,19 Und er sagte zu mir: „Er wird dir zurufen Frieden **durch seinen Namen für die Welt**, die ist; denn von dort ist ausgegangen Friede seit der Schöpfung der Welt.
- 70,24 Und Friede wird sein den Gerechten und sein gerader Weg den Rechtschaffenen **in dem Namen des Herrn der Geister** in Ewigkeit zu Ewigkeit
- 71,1 Das Buch des Umlaufs der Lichter des Himmels, eines nach dem andern, wie sie sind, je nach ihren besonderen Abteilungen, einzeln je nach ihrer besonderen Macht, je nach ihrer besonderen Zeit, **einzeln nach ihrem besonderen Namen**, und nach den Orten ihres Aufgangs, und je nach ihren Monaten, welche mir zeigte **Uriel**, der heilige Engel, welcher bei mir war und ihr Führer ist. Und ihr eigenes Verzeichnis, wie es ist, zeigte er mir, und wie jedes

Jahr der Welt und bis in Ewigkeit, bis wird gemacht ein neues Werk, welches bleiben wird bis in Ewigkeit.

- 71,6 Und zuerst geht hervor das große Licht, **dessen Name Sonne**, und seine Kugel ist wie die Kugel des Himmels, und ganz erfüllt ist mit Feuer, welches glänzt und brennt.
- 72,1 Und nach diesem Gesetz sah ich ein anderes Gesetz eines kleinen Lichtes, **dessen Name Mond**, und seine Kugel wie die Kugel des Himmels
- 75,4 Und es geht hervor der erste Wind aus jenem Tore, **dessen Name morgendliches ist**, durch das erste Tor gegen Morgen, welches sich gegen Mittag neigt. Es gehen hervor aus ihm Vernichtung, Dürre und Hitze und Verderben.
- 75,9 Und nach diesen die Winde, welche gegen Mitternacht, **deren Name Meer**, aus Toren. Das siebte Tor, welches nach dem zu, welches sich gegen Mittag neigt; aus diesem geht hervor Tau und Regen, Heuschrecken und Vernichtung. Und aus dem mittleren, geraden Tore, aus ihm geht hervor Regen, und Tau, und Leben, und Heil. Und durch das dritte Tor, welches gegen Untergang, welches sich neigt gegen Mitternacht, und aus ihm gehen hervor Nebel, und Reif, und Schnee, und Regen, und Tau, und Heuschrecken.
- 76,3 Und der Wind, welcher von Abend, **sein Name ist Mangel**, weil dort sich verringern alle Lichter des Himmels und herabsteigen.
- 76,4 Und der vierte Wind, **dessen Name Nord**, ist in drei Teile geteilt; einer von ihnen ist für die Wohnung des Menschen; und der andere für die Meere des Wassers, und in den Tälern und im Walde, und in den Flüssen, und im Dunkel und im Schnee; und der dritte Teil im Garten der Gerechtigkeit.
- 77,1 **Die Namen der Sonne sind so**: einer Orjares und ihr zweiter Tomassa.
- 77,2 **Und der Mond hat vier Namen**; sein erster Name ist Aenja, und der zweite Ebla; der dritte Benase, und der vierte Erae.
- 81,10 und **dies sind die Namen derjenigen**, welche sie führen, derjenigen, welche wachen und kommen in ihren Zeiten, und in ihren Ordnungen, und in ihren Perioden, und in ihren Monaten, und in ihren Herrschaften, und in ihren Orten:
- 81,14 und **die Namen derjenigen**, welche sie führen: Adnarel, Ijasusael und Ijelumiel.
- 81,19 Und **dies sind die Namen der Führer**, welche unter ihnen: Berkel, Zelbsael, und ein anderes hinzugefügtes Haupt von 1000, **dessen Name Helojasef**. Und zu Ende sind die Tage der Macht jenes anderen Führers, welcher nach ihnen, Helemmek, welchen sie **zurufen seinen Namen**: glänzende Sonne (Zahaj),
- 81,23 Und **dies sind ihre Namen** und ihre Ordnungen und ihre Führer, welche unter denen, welche Häupter sind von 1000: Gedael und Keel und Heel.
- 81,24 **Und der Name dessen**, welcher hinzugefügt ist zu ihnen; des Führers von 1000, ist Asphel

- 89,21 Und ich sah, bis kam jener Mann, **welcher aufschrieb die Namen der Hirten** und hinaufbrachte vor den Herrn der Schafe.
- 104,1 Ich beschwöre euch, o Gerechte; denn im Himmel werden erwähnen die Engel über euch Gutes vor der Herrlichkeit des Mächtigen; **eure Namen wird man aufschreiben** vor der Herrlichkeit des Mächtigen.
- 105,16 Und seine Kinder werden zeugen auf der Erde die, welche Riesen nicht des Geistes, sondern des Fleisches. Und es wird sein große Züchtigung auf der Erde, und abgewaschen werden wird die Erde von aller Verdorbenheit. Und nun benachrichtige deinen Sohn Lamech. Denn das, was geboren wurde, ist sein Kind in Wahrheit, und **nenne seinen Namen Noah**; denn es wird euch sein ein Übriggebliebener. Und er und seine Kinder werden sicher sein vor der Verdorbenheit, welche kommen wird auf der Erde, vor aller Sünde und vor aller Ungerechtigkeit, welche vollbracht werden wird auf der Erde in seinen Tagen. Und darauf wird seine eine Ungerechtigkeit, noch gewaltiger als die, welche vollbracht wurde zuerst auf der Erde. Denn ich weiß die Geheimnisse der Heiligen, weil er, der Herr, mir sie offenbart und verkündet hat, und in dem Getröpfel des Himmels habe ich gelesen.
- 105,20 Und als gehört hatte Methusalah das Wort seines Vaters Enoch, weil er, was verborgen, ihm zeigt, jedes Werk: kehrte er zurück, um zu sehen, und **nannte den Namen jenes Kindes Noah**, weil es erheitern wird die Erde nach gänzlicher Verwüstung.
- 105,21 Eine andere Schrift, welche Enoch schrieb für seinen Sohn Methusalah, und für diejenigen, welche kommen werden nach ihm, und beobachteten die Anordnungen in den letzten Tagen. „Die ihr wirket und harren werdet in diesen Tagen, bis vernichtet sind diejenigen, welche Übles taten und ist die Macht der Schuldigen: harret ihr, bis vergeht die Sünde. **Denn ihr Name wird ausgestrichen werden** aus den Büchern der Heiligen, und ihr Same wird vernichtet werden für ewig, und ihre Geister getötet. Und sie werden schreien und klagen an dem Orte der Wüste, welche nicht gesehen wird, und im Feuer werden sie brennen; denn nicht dort ist Erde.“ Und ich sah dort, wie eine Wolke, welche nicht sehen ließ; denn wegen ihrer Tiefe vermochte ich nicht in die Höhe zu blicken, und Flammen seines Feuers sah ich, indem es hell brannte, und sie drehten sich wie glänzende Berge, und wurden bewegt hierhin und dorthin.
- 105,25 Und dies beobachtete sie, und viel geprüft hat sie der Herr und erfunden wurde ihre Geister in Reinheit, **daß sie preisen seinen Namen**. Und allen ihren Segen habe ich erzählt in Büchern, und er belohnte ihre Häupter, denn sie sind erfunden worden als die welche lieben den Himmel vor ihrem Odem, welcher für sie ewig. Und während sie niedergetreten wurden von den bösen Menschen und hörten von ihnen Schmähung und Gotteslästerung, und beschimpft wurden, indem sie mich priesen: werde ich nun rufen die Geister der Guten von dem Geschlechte des Lichtes, und verändern diejenigen, welche geboren wurden in Finsternis, welche in ihrem Fleische nicht wieder empfangen die Ehre, wie es würdig war ihrer Treue.

105,26 Und ich werde bringen in ein glänzendes Licht diejenigen, **welchen lieben meinen heiligen Namen**, und setzen jeden Einzelnen auf den Sitz der Ehre, seiner Ehre, und sie werden erhöht werden in Zeiten, welche ohne Zahl. Denn Gerechtigkeit ist das Gericht Gottes;